

Beschlüsse des Landesbeirats für Tierschutz am 03.11.2016

Anbindehaltung von Kühen, Verbesserung des Tierwohls

Beschluss:

Der Landesbeirat für Tierschutz stellt fest, dass bei der Haltung von Milchkühen in Anbindehaltung für den Zeitraum der Geburtsvorbereitung, während und direkt nach der Geburt die vorübergehende Haltung in einer gesonderten, geeigneten Abkalbebox eine wünschenswerte Verbesserung im Sinne des Tierschutzes darstellt. Er bittet die Bauernverbände, eine freiwillige Selbstverpflichtung zur Einrichtung von Abkalbeboxen in Anbindehaltungen für Milchkühe zu prüfen.

Tierschutzkontrollen - Personalaufstockung in Veterinärämtern

Beschluss:

Der Landesbeirat für Tierschutz stellt fest, dass für eine wirksame Kontrolle der Einhaltung der Tierschutzstandards in der Nutztierhaltung mehr Personal bei den zuständigen Behörden erforderlich ist und bittet die Landesregierung, einen angemessenen Personalaufwuchs zu gewährleisten.

Schließung von Schlachthöfen

Beschluss:

Der Landesbeirat für Tierschutz erachtet das Thema für ein tierschutzrelevantes Thema und bittet das Ministerium, Projekte zur regionalen Schlachtung zu unterstützen.

Runder Tisch Auffangstationen

Beschluss:

Der Landesbeirat für Tierschutz Baden-Württemberg bittet die Landesregierung, einen „Runden Tisch Auffangstationen“ zu initiieren, an dem die Betreiber anerkannter Auffangstationen für Tiere wild lebender, einheimischer Arten, die Natur- und Artenschutzbehörde, die Jagdbehörde, die Stabsstelle Tierschutz und andere relevante Stakeholder eingebunden sind. Ziel ist es, den konkreten Bedarf an Auffangstationen je nach Tiergruppe und geographischer Region zu ermitteln, damit in Verbindung stehende Problemfelder und Lösungsmöglichkeiten zu eruieren, die rechtlichen und fachlichen Anforderungen an die Einrichtungen zu umreißen und insgesamt eine Vernetzung der Stationen zu ermöglichen.